

# Hannoversche Linke

## Region Hannover

Gruppe im Rat der Landeshauptstadt Hannover

Hannoversche Linke • Viktoriastr. 42 30451 Hannover

**Viktoriastr. 42**

**30451 Hannover**

Tel.: 05 11 / 3 00 69 00

Fax: 05 11 / 59 02 85 24

[hannlinke@hannover-stadt.de](mailto:hannlinke@hannover-stadt.de)

[www.hannoverschelinke.de](http://www.hannoverschelinke.de)

An die Presse

1. Dezember 2009

### Rekonstruktion des „Mahnmals zur ewigen Erinnerung“

Aufgrund der tendenziösen Presseberichterstattung der Neuen Presse vom 18. November 2009 mit der demagogischen Überschrift „Strahlt am Maschsee bald wieder der Sowjet-Stern?“ hat die Hannoversche Linke eine Anfrage gem. der GO des Rates in die nächste Ratssitzung eingebracht.

„Wir fragen die Verwaltung:

1. Welchen Sinn und Zweck verfolgen die Gespräche mit dem russischen Generalkonsulat? Soll erst eine Genehmigung zur Wiederherstellung des Denkmals zur ewigen Erinnerung eingeholt werden, das im Oktober 1945 von den Alliierten feierlich enthüllt wurde?
2. Auf welchen Inhalt bezieht sich der nur noch bruchstückhaft vorhandene Vertrag mit der französischen Regierung?
3. Im Zeitungsbericht wird vom Entfernen des Sowjet-Sterns berichtet, in den Hannoverschen Geschichtsblättern 59/2005 dagegen wird vom „Abschlagen des Reliefs mit dem Sowjetstern“ als Schändung des Denkmals geschrieben. Kann die Verwaltung berichten, welche Version der Darstellung der Wahrheit entspricht?“

Wir wollen nicht, dass reaktionäre Auffassungen, Überbleibsel des Kalten Krieges und rechtsgerichtete Kräfte über die Gestaltung des Mahnmals und der Ehrung der ermordeten Soldaten und Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter bestimmen können.

Es geht uns nicht um einen strahlenden Sowjet-Stern, sondern um die Erhaltung des Mahnmals für die Opfer des Faschismus.

Luk List, Ratsherr  
Gruppenvorsitzender